



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

**Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Dr. Martin Huber, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Helmut Radlmeier, Steffen Vogel, Carolina Trautner CSU**

Drs. 18/23174, 18/23946

### **Verunsicherungen der Bevölkerung wegen PFOA-Belastung entgegenwirken**

Der Landtag begrüßt den Erfolg der Staatsregierung zur Sanierung der öffentlichen Trinkwasserversorgung, u. a. die Installation von Aktivkohlefilteranlagen im Landkreis Altötting, die aufgrund der Kontamination der Umwelt im Jahr 2008 infolge der Freisetzung von Perfluoroktansäure (PFOA) in einem Industriebetrieb in Gendorf erforderlich geworden sind.

Ebenso begrüßt der Landtag die Wiederholung der Human Biomonitoring Studie (HBM-Studie) im Landkreis Altötting mit dem Ziel, den Rückgang der internen PFOA-Belastung nach dem Ablauf einer Halbwertszeit zu untersuchen.

Um möglichen Verunsicherungen der Bevölkerung entgegenzuwirken, hält es der Landtag für gut, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel alle Bewohner des Landkreises, die 2018 nicht an der HBM-Studie teilgenommen haben und bei denen insofern kein Referenzwert vorliegt, sodass ihre Teilnahme an der aktuellen Studie nicht sinnvoll erscheint, durch niedrigschwellige Informationen auf die Möglichkeit einer umweltmedizinischen Beratung, die ggf. auch eine Blutuntersuchung umfassen kann, hinzuweisen.

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident